

Kontakt



Jan-Ph. Schmidtman



8111.002.220



0511/762-18218



schmidtman
@ifw.uni-hannover.de

Arbeitsinhalt

Durch die modulare Verknüpfung unterschiedlicher Fertigungsverfahren zu einer Prozesskette können die Kosten in der Produktion von optischen Bauteilen gesenkt werden.

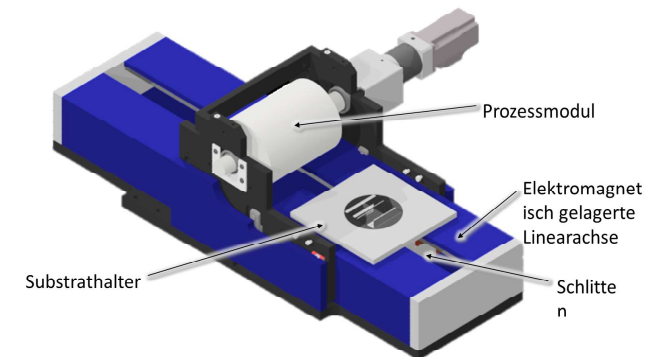
Am IFW wird dazu ein ultra-präziser magnetisch gelagerter Linearaktor entwickelt, welcher gleichzeitig die Wirkbewegung und die Feinpositionierung der Bauteile in allen Prozessschritten einer solchen Prozesskette durchführt.

Ihre Arbeitsinhalte:

- Literaturrecherche zu möglichen Konzepten
- Erarbeiten eines grundlegenden Konzepts unter Berücksichtigung des beschränkten Bauraums
- Konstruktion des Gehäuses und des Schlittens
- FEM-Simulation und Durchführen von Parameterstudien
- Die Auslegung der Magnete ist nicht Teil der Arbeit!

Ihr Profil:

- Maschinenbau- oder Mechatronik-Studium
- Vertiefung in Konstruktion und/oder FEM-Simulation



Art der Arbeit

Bachelor-/Studienarbeit

Voraussetzungen

- Gute Deutschkenntnisse
- Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Erste Erfahrungen in der Konstruktion und Simulation

Starttermin

Ab sofort